



Ford Ranger: Einziger Pickup mit 5-Sternen beim Euro NCAP-Crashtest

- Mit rund 25.500 neu zugelassenen Exemplaren in den ersten elf Monaten dieses Jahres – im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ein Plus von 32 Prozent – ist der Ranger Europas meistverkaufter Pickup
- In Deutschland wurden im bisherigen Jahresverlauf bereits über 5.400 Einheiten verkauft – ebenfalls Platz 1 in der entsprechenden Zulassungsstatistik
- Der umfassend überarbeitete neue Ranger ist in Deutschland bereits seit einigen Monaten bestellbar, der offizielle Verkaufsstart ist für das 1. Quartal 2016 geplant
- Weiterentwickelte Motoren – Verringerung des Kraftstoffverbrauchs um bis zu 17 Prozent

KÖLN, 21. Dezember 2015 – Der Ford Ranger mit Doppelkabine hat beim Euro NCAP-Crashtest die Höchstbewertung von 5 Sternen erzielt – als europaweit einziges Fahrzeug in seinem Segment. Damit trägt der Ranger seinen Ruf zu Recht, ein sehr sicheres und grundsolides Fahrzeugs zu sein. Und ein erfolgreiches ist er obendrein: Mit rund 25.500 neu zugelassenen Exemplaren in den ersten elf Monaten dieses Jahres – im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ein Plus von 32 Prozent – ist der Ranger Europas meistverkaufter Pickup*. In Deutschland wurden im bisherigen Jahresverlauf über 5.400 Ranger neu zugelassen und damit über 1.200 mehr als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Dies bedeutet – bezogen auf den November – einen Marktanteil von rund 34 Prozent und damit ebenfalls Platz 1 in der entsprechenden Zulassungsstatistik. Der umfassend überarbeitete neue Ranger ist in Deutschland bereits seit einigen Monaten bestellbar, der offizielle Verkaufsstart ist für das 1. Quartal 2016 geplant.

„Der Ford Ranger bietet eine hervorragende Kombination aus markantem Design und hoher Sicherheit – dies zeigt nicht zuletzt die 5-Sterne-Bewertung beim Euro NCAP-Crashtest“, sagte Roelant de Waard, Vice President, Marketing, Sales & Service, Ford of Europe. „Die Auftragseingänge beim Ranger liegen über unseren Erwartungen. Besonders stark ist die Nachfrage nach der gehobenen Ausstattungsvariante „Wildtrak“ mit ihrem exklusiven Außen- und Innenraum-Design und der Außenfarbe Outdoor-Orange Metallic“.

Fünf Ausstattungslinien, drei Kabinenversionen

Wie bislang gibt es den neuen Ford Ranger, er wird für die europäischen Märkte im Werk Silverton bei Pretoria (Südafrika) produziert, weiterhin in fünf Ausstattungsversionen: „Basis“ (ab 29.631 Euro mit/ 24.900 Euro ohne MwSt.), „XL“ (ab 27.132 Euro/ 22.800 Euro), „XLT“ (ab 35.402,50 Euro/ 29.750 Euro), „Limited“ (ab 38.972,50 Euro/ 32.750 Euro) und „Wildtrak“ (ab 40.787,25 Euro/ 34.275 Euro).

Hinzu kommen drei Kabinenversionen: „Einzelkabine“ mit 2 Türen und 2 Sitzen, „Extrakabine“ mit 2 Doppelflügeltüren und 2+2 Sitzen sowie „Doppelkabine“ mit 4 Türen und 5 Sitzen.

Alle Ford Ranger sind in Deutschland als Lkw homologiert.

Kraftvolles und modernes Design

Der Stil des aktualisierten Außendesigns wird im Cockpit fortgeführt, das dem Fahrer und den Passagieren nun eine noch komfortablere Umgebung bietet. Akzentuierte horizontale Linien laufen über die gesamte Breite der Kabine und umrahmen zudem das zentral positionierte 8-Zoll-Touchscreen-Farbdisplay. Dank des neuen Kombi-Instruments mit zweifarbigen Digitalanzeigen hat der Fahrer stets alle Informationen über das Fahrzeug sowie über Klimaanlage, Unterhaltungs- und Navigationssysteme im Blick.

Reichhaltige Serienausstattung

Bereits in „Basis“-Version wartet der neue Ranger mit einer reichhaltigen Serienausstattung auf. Dazu zählen unter anderem das sogenannte „MyConnection-Radio“, elektrisch einstellbare Außenspiegel, ein Berganfahr-Assistent, ESP, elektrische Fensterheber, das Anti-Fehlbetankungssystem Ford Easy Fuel, das Intelligent Protection System IPS (unter anderem mit Front- und Seiten-Airbags für Fahrer und Beifahrer, Kopf-Airbags, sowie einem Knie-Airbag für den Fahrer), eine elektro-mechanische Servolenkung EPAS sowie einen Überrollschutz.

Exzellente Geländeeigenschaften

Der neue Ranger bleibt eines der leistungsfähigsten Fahrzeuge seiner Klasse: die Wattiefe beträgt bis zu 800 mm, die Bodenfreiheit 230 mm – damit kommt der neue Ranger selbst in extremem Gelände sicher voran. Dank der Böschungswinkel von 28 Grad vorne und 25 Grad hinten meistert der Fahrer auch steile Hindernisse.

Im Alltag werden auch die 4x4-Versionen über die Hinterachse angetrieben. Mittels des elektronisch gesteuerten Verteilergetriebes kann der Fahrer bei den 4x4-Modellen auch während der Fahrt bis zu einer Geschwindigkeit von 120 km/h vom 4x2 in den 4x4-Betrieb wechseln – ganz einfach durch die Bedienung eines Drehknopfes auf der Mittelkonsole.

Für hohes Drehmoment bei niedrigen Drehzahlen oder bei Bergabfahrt mit Motorbremse können niedrige Gänge im 4x4-Modus eingelegt werden, während die elektronische Sperrung des optional verfügbaren hinteren Differentials die Traktion bei schwierigen Bedingungen verbessert. Hinzu kommt eine hohe Anhängelast von bis zu 3.500 Kilogramm.

Weiter verbessertes Fahrverhalten

Während die aktuelle Ranger-Modellgeneration bereits für ihr hervorragendes Handling bekannt ist, haben die Ford-Ingenieure beim neuen Modell das Fahrverhalten weiter verbessert. Ein Beispiel hierfür ist die elektrische Servolenkung (EPAS) für eine präzise Lenkung und ein natürliches Fahrgefühl. Mit EPAS funktioniert die Lenkung besonders leichtgängig beim langsamen Manövrieren, etwa beim Einparken, und besonders präzise bei höheren Geschwindigkeiten. Durch den Wegfall der Servo-Pumpe, wie sie in einer traditionellen Servolenkung verwendet wird, führt EPAS auch zu mehr Ruhe im Fahrzeugbetrieb und verbessert zugleich die Kraftstoffeffizienz um bis zu drei Prozent.

Fortschrittliche Technologien

Ein echter Komfortgewinn ist das auf Wunsch verfügbare hochmoderne Konnektivitätssystem Ford SYNC 2. Zu den Besonderheiten dieses Bedienkonzepts zählen die nochmals verbesserte

Sprachsteuerung und ein acht Zoll großes, hochauflösendes Touchscreen-Farbdisplay. Ford SYNC 2 erleichtert dem Fahrer oder der Fahrerin über eine weiter verbesserte Spracheingabe die Steuerung von Navigations-, Audio-, Klima- oder Mobiltelefon-Funktionen. Zur Sprachsteuerung der Klimaanlage reicht ein simples Kommando wie etwa „Maximale Kühlung“ oder „Temperatur 20 Grad“. Musikfans dürfen sich ebenfalls über die verbesserte Bedienbarkeit des Audiosystems freuen: einfach MP3-Speichermedium via Bluetooth oder USB-Kabel anschließen, Musiktitel und/oder den Interpreten nennen und genießen. Das Farbdisplay zeigt dabei das zur Musik passende Album-Cover. Serienmäßiger Bestandteil des Ford SYNC 2-Systems ist der Notruf-Assistent. Im Falle eines Falles informiert er die lokalen Rettungsdienste in der jeweiligen Landessprache und gibt dabei auch den genauen Standort des Fahrzeugs wieder.

Eine 230-Volt-Steckdose sorgt im neuen Ranger für zusätzlichen Komfort – unterwegs können elektrische Geräte angeschlossen oder aufgeladen werden, beispielsweise ein Laptop.

Zudem ermöglichen zahlreiche weitere Technologien ein Plus an Komfort und Sicherheit:

- Der Fahrspurhalte-Assistent (Lane Keeping Aid) beugt dem ungewollten Verlassen der Spur vor. Erkennt das System ein ungewolltes Abweichen des Fahrzeugs von der Fahrtrichtung, erleichtert es über die kurzzeitige Beeinflussung der Lenkung den Wagen wieder auf Kurs zu bringen.
- Die adaptive Geschwindigkeitsregelanlage (ACC) ermöglicht das Fahren mit einem vorgewählten Tempo unter Berücksichtigung der Verkehrssituation. Dringt ein Fahrzeug in den vorgewählten Soll-Abstand ein, reguliert das System den Abstand zum Vordermann durch Bremseneingriff und beschleunigt selbsttätig auf die vorgewählte Geschwindigkeit, sobald die Strecke wieder frei ist.
- Sensoren vorne und hinten erkennen Hindernisse und geben zum Beispiel beim Ein- und Ausparken akustische Warnsignale, wenn sich das Fahrzeug einem Hindernis nähert. Eine Rückfahrkamera ermöglicht darüber hinaus den Blick hinter das Fahrzeug und gibt mehr Sicherheit beim Einparken und Ankuppeln eines Anhängers.
- Elektronisches Sicherheits- und Stabilitätsprogramm (ESP) inklusive Berganfahr-Assistent, Bergabfahr-Kontrolle und adaptive Lastkontrolle für mehr Sicherheit in Bezug auf Zuladung.

Drei kraftvolle und effiziente Motorisierungen

Die Grundlage für die hervorragenden Fahrleistungen, die hohe Zuladung und Anhängelast des neuen Ranger sind seine kraftvollen und effizienten Dieselmotoren – entweder in Kombination mit einem manuellen Sechsgang-Schaltgetriebe oder einer modernen Sechsgang-Wandlerautomatik:

- Für maximale Leistung und Drehmoment sowie für schwere Anhängelasten steht die neueste Generation des weltweit bewährten 3,2-Liter-TDCi-Fünfzylinder-Dieselmotors zur Verfügung. Zu den Upgrades des aktualisierten Aggregats zählt die überarbeitete Abgasrückführung zur Steigerung der Effizienz – bei einer Motorleistung von unverändert 147 kW (200 PS) und einem maximalen Drehmoment von 470 Nm.
- Darüber hinaus ist der neue Ranger mit einem 2,2-Liter-TDCi-Vierzylinder-Dieselmotor erhältlich, der wahlweise entweder 96 kW (130 PS) oder 118 kW (160 PS) leistet.

In Kombination mit den neuen Achsübersetzungen sowie der EPAS-Servolenkung sinkt der Durchschnittsverbrauch des Ranger um bis zu 17 Prozent. So begnügt sich die 96 kW (130 PS) starke Version mit einem Kraftstoffverbrauch von 6,7 l/100 km (kombiniert)^{**1)} und CO₂-Emissionen von 173 g/km (kombiniert)^{**1)}.

Link auf YouTube-Video

Ein aktuelles Produktvideo zum neuen Ford Ranger ist auf dem YouTube-Kanal von Ford of Europe über diesen Link abrufbar: <https://youtu.be/TBqTpUeZrFU>

** Auf Basis der 20 wichtigsten europäischen Märkte, auf denen Ford mit einer eigenen Vertriebsorganisation vertreten ist: Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Irland, Italien, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, Tschechien, Rumänien und Ungarn.*

*** Kraftstoffverbrauch des Ford Ranger in l/100 km: 11,2 – 7,8 (innerorts), 7,4 – 5,8 (außerorts), 8,7 – 6,7 (kombiniert); CO₂-Emissionen (kombiniert): 229 – 173 g/km.*

¹⁾ Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren [VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung] ermittelt. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebotes, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

Hinweis nach Richtlinie 1999/94/EG: Der Kraftstoffverbrauch und die CO₂-Emissionen eines Fahrzeugs hängen nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffs durch das Fahrzeug ab, sondern werden auch vom Fahrverhalten und anderen nichttechnischen Faktoren beeinflusst. CO₂ ist das für die Erderwärmung hauptsächlich verantwortliche Treibhausgas. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem ‚Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen‘ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei <http://www.dat.de/> unentgeltlich erhältlich ist. Für weitere Informationen siehe Pkw-EnVKV-Verordnung.

#

Ford-Werke GmbH

Die Ford-Werke GmbH ist ein deutsches Automobilunternehmen mit Sitz in Köln. Das Unternehmen beschäftigt an den Standorten Köln und Saarlouis mehr als 24.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Seit der Gründung des Unternehmens im Jahr 1925 wurden mehr als 40 Millionen Fahrzeuge produziert. Für weitere Informationen zu den Produkten und Dienstleistungen von Ford besuchen Sie bitte www.ford.de.